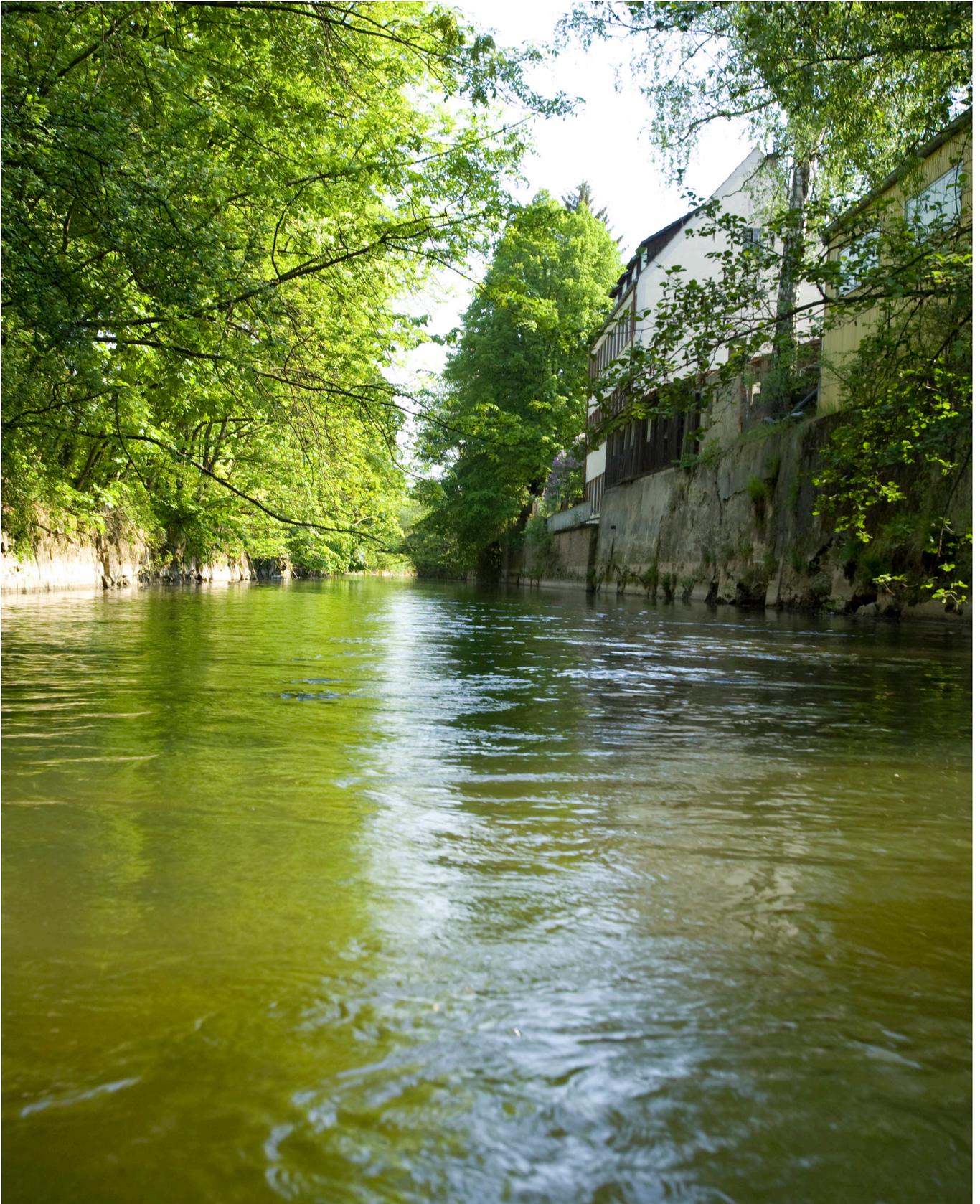


# Rahmenplanung Itzauen

## Die Stadt Coburg ... erlebt die Itz

---



Auftraggeber:



**Stadt Coburg**  
Stadtbauamt  
Abteilung Stadtplanung  
Steingasse 18  
96450 Coburg

Bearbeitung durch:



**WGF Landschaft**  
Landschaftsarchitekten GmbH  
Vordere Cramergasse 11  
90478 Nürnberg  
[www.wgf-nuernberg.de](http://www.wgf-nuernberg.de)

## **SCHIRMER | ARCHITEKTEN + STADTPLANER**

**Schirmer Architekten + Stadtplaner GmbH**  
Hüttenstraße 4  
97072 Würzburg  
[www.schirmer-stadtplanung.de](http://www.schirmer-stadtplanung.de)

Nürnberg, den 06.08.2019

---

# Beteiligungsprozess

# Beteiligungsprozess

## Bürgerwerkstatt am 17.07.2019

### Bürgerwerkstatt am 17.07.2019

In der ersten Bürgerveranstaltung zur Rahmenplanung Itzauen ist der Bürgerdialog in Form einer Werkstatt am 17.07.2019 in der CoJe in Coburg eröffnet worden. Die Werkstatt war mit über 100 Personen äußerst gut besucht. Aus der sehr guten Teilnahme kann auf ein hohes Interesse der Bürger an dem Thema rückgeschlossen werden. Mit beigetragen hat auch eine intensive Bewerbung durch unterschiedliche Medien wie Postkarten, Postwurfsendung, Beilage in der Presse, Werbung im Stadtbus und Pressemitteilungen im Vorfeld der Veranstaltung.

Nach Begrüßung durch die 2. Bürgermeisterin Frau Dr. Weber wurde durch Herrn Prof. Aufmkolk mit dem Impulsvortrag „Stadt am Wasser“ die ambivalente Bedeutung des Wassers für den Menschen skizziert. Wasser spendet Leben und gleichzeitig kann Wasser als Naturgewalt Leben und Existenzen zerstören. Jahrhunderte lang führte dies dazu, dass sich der Mensch vor dem Wasser geschützt und vom Wasser abgewandt hat. Erst in jüngerer Zeit wendet sich der Mensch dem Wasser zu, entdeckt die positiven Seiten, insbesondere die Freiraumqualität des Wassers in der Stadt, aber auch die Bedeutung als Lebensader für die Artenvielfalt. Mit dem Klimawandel wird es immer drängender, auch aufgrund gesundheitlicher Aspekte und des Wohlergehens der Bewohner Wasser in der Stadt in unterschiedlichsten Formen in die städtischen Entwicklungen einzubeziehen.

Anhand eines virtuellen Spaziergangs wurde anschließend allen Teilnehmern die örtliche Situation entlang der Itz frisch vor Augen geführt, sodass die Teilnehmer diese Eindrücke in die anschließende Gruppenarbeit mitnehmen und einbringen konnten. Gegliedert in drei Itz-Abschnitte, Nord, Mitte und Süd, wurden von den Teilnehmern unter der Rubrik „Das gefällt mir“ die bereits positiven Seiten, d.h. die Stärken der Itz und deren begleitenden Grün- und Freiräume herausgearbeitet und unter der Rubrik „das muss unbedingt getan werden“ erste Ideen zur Behebung von Defiziten sowie für die zukünftige Gestaltung der Freiräume an der Itz zusammengetragen.

In der Werkstatt wurde deutlich, dass die Coburger ihre Itz sehr schätzen und deren Aufwertung als grünes, erlebbares Band durch das Stadtgebiet einen hohen Wert beimessen. Die Rahmenplanung Itzauen ist das Projekt, auf das die Bürger gewartet haben, um die bereits über lange Jahre in der Bürgerschaft und im politischen Raum in Diskussion befindliche Vorschläge in eine Konzeption zusammenzufassen und eine politische Verbindlichkeit für verbessernde Maßnahmen zu schaffen. Die höchste Priorität wurde einem durchgehenden Fuß- und Radweg entlang der Itz zugeschrieben. Seitens der Bürger wurde auf die bereits schönen Orte aufmerksam gemacht, aber auch die Stellen benannt, an denen Handlungsbedarf besteht.



**Die Stadt Coburg ... erlebt die Itz**  
Machen Sie mit bei der zukünftigen Gestaltung Ihrer Freiräume in der Stadt

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger:

die Stadt Coburg möchte sich zukünftig verstärkt der Itz zuwenden. Das Gewässer soll im Stadtbild weit mehr als bisher spürbar, sichtbar und zugänglich gemacht werden. Schöne Plätze, attraktive Grünanlagen, Räume für Spiel und Sport, wertvolle Stadtnatur und geladene Uferwege entlang der Itz sollen dazu beitragen Coburg als „Stadt an der Itz“ lebenswert und nachhaltig zu gestalten.

Sie haben Ideen und Lust sich für ein Coburg an der Itz zu engagieren?  
Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Ideen und Ihr Wissen einzubringen.

**Wann?** Mittwoch, 17.7.2019 um 18:00  
**Wo?** CoJe - Stadtjugendring Coburg, Rosenauer Str. 45, 96450 Coburg

Mit der Werkstatt startet darüber hinaus die projektbegleitende Online-Beteiligung für den Bereich der Itzau in der Stadt. Die Online-Beteiligung sowie Informationen dazu stehen auf der Internetseite [www.mypinion-coburg.de](http://www.mypinion-coburg.de). Bitte beachten Sie: Während der Veranstaltung werden vom Veranstalter Fotos zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation gemacht.



**An alle  
Bürgerinnen und Bürger  
mit Interesse an Coburg  
als Stadt an der Itz**

Logo of the City of Coburg and other partners.

Die Vorschläge beziehen sich auf:

- die Verbesserung der Wegevernetzung entlang der Itz
- die Verbesserung der Vernetzung der westlichen Stadtquartiere mit der Innenstadt
- die Verbesserung der Zugänglichkeit und Erlebbarkeit der Itz
- die Aufwertung einzelner Orte und Plätze
- Rücksichtsvoller und schonender Umgang mit ökologisch wertvollen Bereichen

Die einzelnen Ergebnisse der Arbeitsgruppen sind nachfolgend zusammengefasst und dokumentiert.

### AUSBLICK

Die Bürgerwerkstatt bot interessierten Bewohnern der Stadt Coburg und der angrenzenden Regionen die Gelegenheit sich in den in der Stadt begonnenen Dialog über die Bedeutung der Itz für die Stadt und deren zukünftigen Erlebbarkeit frühzeitig einzubringen.

Mit Abschluss der Veranstaltung wurde eine weitere Beteiligungsmöglichkeit für alle Bewohner gestartet: die Online-Bürgerbeteiligung „MyPinion“. Hier können alle Bürgerinnen und Bürger auf einer virtuellen Plattform noch bis Ende August weitere Ideen und Anregungen in den Dialog einbringen.

**Die Stadt Coburg ... erlebt die Itz**  
Machen Sie mit bei der zukünftigen Gestaltung der Freiräume in Ihrer Stadt

Sport und Spiel fördern  
Stadtnatur erfahren  
Plätze gestalten  
Brücken schlagen  
Geschichte erleben  
Alltagswege vernetzen  
Zugänge schaffen

Sie haben Ideen und Lust sich für ein Coburg an der Itz zu engagieren? Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Ideen und Ihr Wissen einzubringen.  
Dr. Sybille Weber  
2. Bürgermeisterin Stadt Coburg

**Wann?**  
Mittwoch, 17.7.2019 um 18:00

**Wo?**  
CoJe - Stadtjugendring Coburg  
Rosenauer Str. 45  
96450 Coburg

Im September gilt es dann für die Planer, die Sammlung an Bürgerwünschen aber auch die Bedenken und Kritikpunkte zu sichten und zu bündeln. Aufgabe einer gesonderten projektbegleitenden Arbeitsgruppe im Oktober wird sein, die seitens der Öffentlichkeit benannten Aspekte zu diskutieren und mit fachlichen sowie stadtpolitischen Zielen und Erfordernissen abzustimmen.

Ergebnis dieses Abstimmungsprozesses wird ein Leitbild mit Leitlinien für die Itzauen in der Stadt Coburg sein, welches in einer zweiten Bürgerwerkstatt den interessierten Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt und in einer anschließenden Werkstattrunde diskutiert und weiterentwickelt wird.

Abb. 1: Einladung und Information über eine Postkarte, Plakat, Presse, Internet und soziale Medien

# Beteiligungsprozess

Bürgerwerkstatt am 17.07.2019



Abb. 2: Itzauen Nord - Tisch 1

### ITZAUE NORD - TISCH 1



#### **Das gefällt mir (mit Verortung):**

- Naturparadies (Ulmannpark) (1)
- Funsportanlage (2)
- Holzstegbrücke als Fuß- / Radweg entlang der Itz erhalten (3)



#### **Das muss unbedingt getan werden (mit Verortung):**

- Durchgehender Fuß- / Radweg von der Kleingarten-Daueranlage am Bausenberg, durch das Gewerbegebiet und Wohnanlage Hahnfluß Straße „Im Grund“ entwickeln (1)
- Spazierwege schaffen (2)
- Baumhaus bauen (3)
- Fläche als Park/Freiraum gestalten mit Grillmöglichkeiten (4)
- Kneippbecken anlegen (5)
- Seniorenspielplatz bauen (6)
- Brücke / Steg an der ehem. Scheidmantenbrauerei öffnen (7)
- Lückenschluss herstellen (8)
- Ulmannpark öffnen, teilweise am Ufer (9)
- Hochseilgarten bauen (10)
- Hundestrand anlegen (11)
- Flussbad errichten (12)
- Sandstrand anlegen (13)
- Stadtstrand und Bistro errichten (14)
- Radweg entlang der Itz nach Norden führen (15)
- Funsport-Anlage aufwerten (16)
- Flussspielwelle, Wildwasserstrecke, zeitweise Stehende Welle errichten (17)
- Skulpturenplatz anlegen (18)
- Bereich für Stand Up Paddling und Slacklining über die Itz schaffen (19)
- Parkplatz als Park gestalten (20)
- Wiesenstraße verkehrsberuhigen und als Fuß- / Radweg nutzen (21)
- Radweg an Itz nach Süden weiter führen (22)
- Itz renaturieren (23)
- Mehr Platz für Itz schaffen, Café und Bühne errichten und Strand anlegen (24)
- Hochwassermauer aus Glas errichten (25)
- Öffentliches Ufer bei Neubauten erhalten und Naturausrüstung schonen (26)
- Abstand zwischen Itzufer und grenznaher Bebauung schaffen, keine Bebauung direkt an der Hochwasserschutzmauer errichten (27)
- Wasserqualität sichern (28)
- Freiraum verschönern (29)
- Café bauen (30)
- Freiraum schaffen und Sitztreppe anlegen (31)

# Beteiligungsprozess

Bürgerwerkstatt am 17.07.2019



Das muss unbedingt getan werden!

Das gefällt mir!

2

Abb. 3: Itzaua Mitte - Tisch 2

## ITZAUEN MITTE - TISCH 2

### **Das gefällt mir (mit Verortung):**

- Schöne Gestaltung der Lauter (1)
- Niedrige Itz und beidseitig flache Ufer zwischen Heilig-Kreuz-Brücke und Coburger Eck (2)
- Schöner Spielplatz Itzanlage (3)
- Kreuzungsfreie Unterführung Alexandrinenbrücke (4)
- Tierskulpturen am Mühlendam (5)
- Natur am Ufer (6)

### **Das muss unbedingt getan werden (mit Verortung):**

- Radverkehr über die Holzstegbrücke am Floßanger auf Wiesenstraße führen (1)
- Bessere Kommunikation und Austausch zwischen Planung und Bauamt, Bsp. Uferpark – ehem. Edeka und Wormserareal (2)
- Wiesenstraße für den Radverkehr nutzen (3)
- Energieerzeugung wiederherstellen (4)
- Wasserkraftwerk Lauter wiederherstellen, verfällt zur Zeit (4)
- Radweg weiter führen (5)
- Bei Bebauung direkt an die Hochwassermauer auf Abstandsflächen für Anwohner achten (6)
- Verkehr in der Wiesenstraße durch Verkleinerung des Straßenquerschnitts beruhigen (7)
- Stufen vom Parkplatz zur Itz in der Gartenstraße errichten (8)
- Coburger Eck mit Bänken und Grün ausstatten (9)
- Freizeittreppen und Sitzgelegenheiten zum „Chillen“ am Coburger Eck anlegen (9)
- Zaunprovisorium am Coburger Eck (seit 1999) entfernen und eine Plattform auf dem Eck bauen (war 1999 geplant) (9)
- „Drogeneck“ (zwei Bänke hinter Büschen) am Coburger Eck transparent gestalten, z.B. Büsche entfernen (9)
- Wo Itz und Lauter zusammenfließen ist es nachts jetzt schon sehr laut (Wohnanlage Callenberger Straße / Brückenstraße – 90 Eigentumswohnungen, Privatgrundstücke), ist auch kein Radweg durch die Wohnanlage seit 40 Jahren (10)
- Fehlender Radweg von der Heilig-Kreuz-Brücke zur Hohenloher Brücke bauen, seit 15 Jahren in der Diskussion (11)
- Callenberger Straße / Bahnhofstraße aufwerten (12)
- Spielplatz Itzanlage zum Wasser öffnen (13)
- Toiletten am Spielplatz bauen (13)
- Café bauen, aber auch öffentlich zugängliche Plätze vorsehen, Terrassenstufen zur Itz schaffen, Cafétterasse als Hubbühne bei „Gemüse Adolf“ wegen Hochwasser errichten (14)
- Kiosk an der Mohrenbrücke mit Terrasse an der Itz zum Leben erwecken (14)
- Sitzstufen an der Berufsschule anlegen (15)
- Kunst am Fluss mit Design-Hochschule installieren in Zusammenarbeit mit WIRGESTALTEN e.V. (16)
- Wasser-Aktiv-Spielplatz errichten in Verbindung mit Familiencafé Babbel in der Judengasse (17)
- Rad-/Fussweg am Ufer führen (18)
- Fahrradschnellstraße, wie in Göttingen bauen (19)
- Grünstreifen für alle entlang der Itz am Sonntagsanger schaffen, Streifen von Anliegergrundstücke nutzen (20)
- Fußgänger- und Radwegeverbindung vom Brockhardt-Steg über / unter Bahn und Bundesstraße zur Weststadt schaffen (21)
- Tierskulpturen am Mühlendam sichtbar machen (22)
- Kreuzungsfreie Unterführung unter der Frankenbrücke schaffen (23)
- Jugendherberge im Schlachthofgelände mit Öffnung zur Itz bauen (24)
- Stehende Welle an der Itz entwickeln (25)
- Radweg geradlinig auf „Damm“ und Fußweg gewunden durch das „Unterholz“ führen (26)
- Freiluftkinotheater beim Globe errichten (27)
- Stadtteile miteinander verbinden, Brücke über B4 und Gleise für Fußgänger und Radfahrer bauen (28)

# Beteiligungsprozess

Bürgerwerkstatt am 17.07.2019

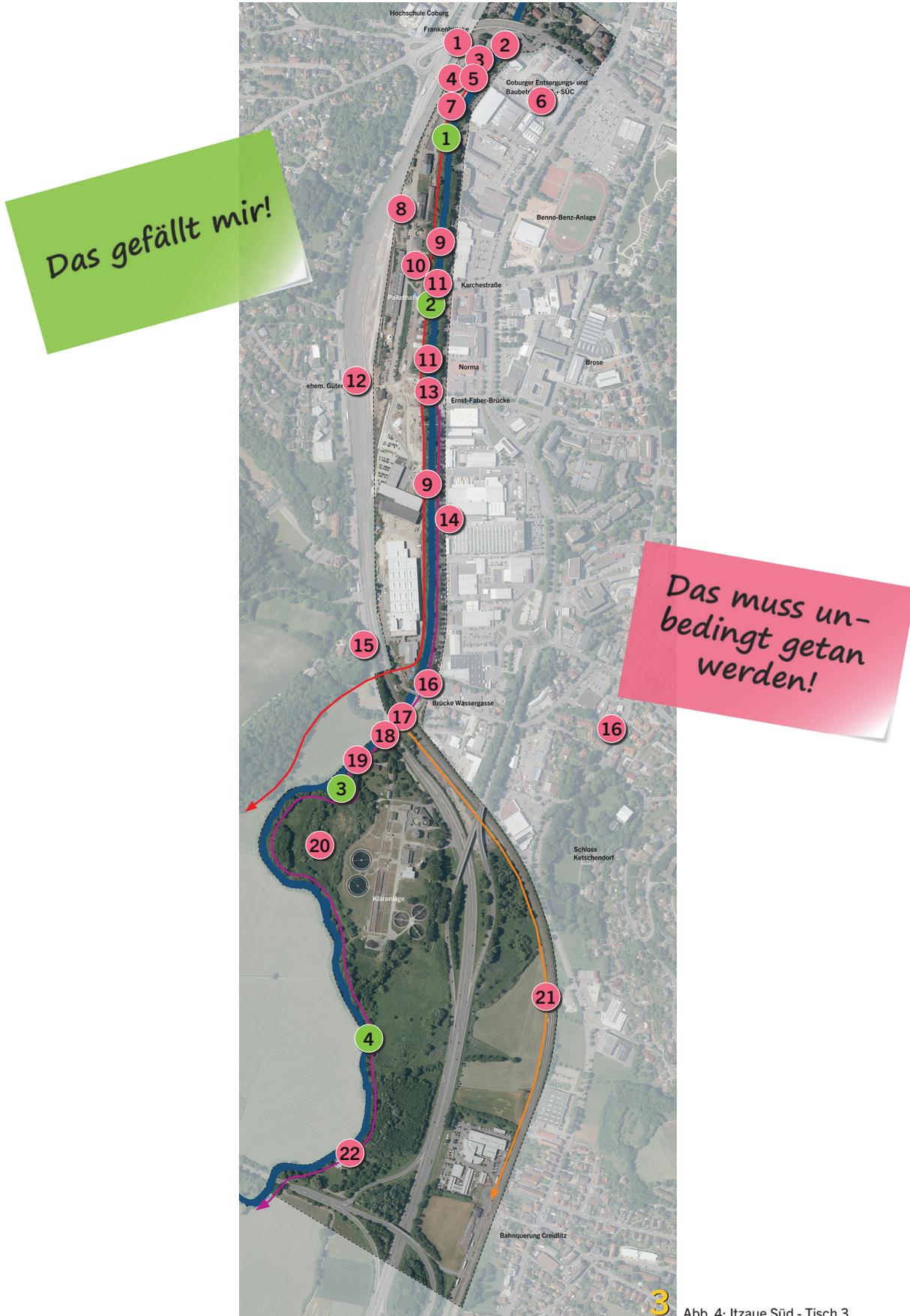


Abb. 4: Itzau Süd - Tisch 3

### ITZAUE SÜD - TISCH 3



#### Das gefällt mir (mit Verortung):

- Industriedenkmal Eisenbahnbrücke erhalten (1)
- Itz-Terrassen (2)
- Schöner Punkt für Wassererleben (3)
- Befahrbarkeit der Itz mit Booten (4)



#### Das muss unbedingt getan werden (mit Verortung):

- Radwege in verschiedenen Varianten prüfen (siehe farbige Darstellung im Plan)
- Hochschule über Fahrradweg zwischen Hofbrauhaus und Schlachthofvilla anbinden (1)
- Radweg auf Itz schaffen (Gisela Raab als Kontakt), durchgängiger Radweg auch im südlichen Itzabschnitt (2)
- Erinnerung am Coburger Schinken und Bratwurst schaffen (3)
- Ort für Ausstellung, Literaturlesung und Kultur errichten (4)
- Verweilen und genießen (am Itzsteg) (5)
- Fußwegebeziehungen durch das CEB-Gelände von der Itz zur Schützenstraße planen (6)
- Draisine von der Eisenbahnbrücke bis Höhe Pakethalle entwickeln (7)
- Bahnhalt mit / durch Designwerkstatt Coburg planen und gestalten (8)
- Itzterrassen mit Zugang zum Fluss auch für Wassersportler, z.B. Kajak, entwickeln (9)
- Kneipe am Haus bauen (10)
- Fußgängerbrücke Höhe Karchestraße und Norma errichten (11)
- Fuß- / Radfahrerbrücke von der Kleinen Rosenau in Richtung Ernst-Faber-Brücke schaffen (12)
- Wasserbühne bauen (13)
- Uferstraße aufwerten (14)
- Radweg ausbauen (15)
- Ketschenbach hochholen, Mündung bei der Itz mit Steinen von der ehem. Eisabschlagsstelle Ketschenbach / Ketschendorfer Straße neu gestalten (16)
- Wasserspielplatz an der Itz / Ketschenbach entwickeln (16)
- Wasserspielplatz entwickeln (17)
- Ausstieg für Kanufahrer anlegen (17)
- Fahrradbrücke schaffen (18)
- Fahrradbindung links oder rechts der Itz schaffen, am Standort Kläranlage findet Teilung statt (19)
- Bereich Kläranlage mit Duftpflanzen bepflanzen, z.B. „Lavendelwäldchen“ (20)
- Radweg-Lückenschluss herstellen (21)
- Strand, Picknick, „Kleinrimini“ in Coburg mit Bootsanlegestelle und Konzertbühne anlegen (22)
- Campingplatz mit Zelten wie z.B. in Schney errichten (22)

# Beteiligungsprozess

Bürgerwerkstatt am 17.07.2019

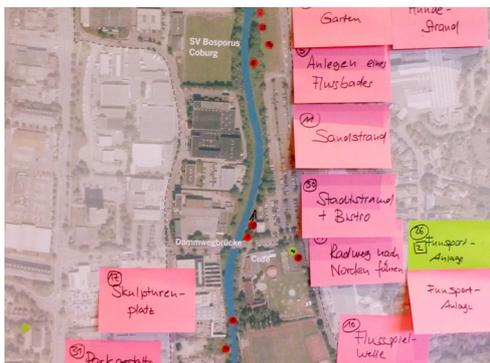


Abb. 5: Impressionen aus der Bürgerwerkstatt

**Das muss unbedingt getan werden (keine Verortung):**

- Vorschlag für „Ebbare Stadt“ an der Itz und Urban Gardening-Projekte
- Mehr Angebote für Kinderspiel schaffen
- ½h Jogging-Runde anlegen
- Naturlehrpfad „Tiere und Pflanzen“ entwickeln
- Natur erhalten
- Kanu fahren / Ein- und Ausstieg planen / für Wassersportler Wehre mit Umtragestellen vorsehen
- Liegewiesen schaffen
- Hochwasserschutz verbessern und durchgängig machen
- Über Landes- oder Bundesgartenschau finanzieren
- Baumaßnahmen dürfen Fisch und Fauna nicht stören
- Vorhandene Naturräume bei Erschließung berücksichtigen und schonend behandeln
- Radweg möglichst durchgehend an der Itz entlang führen
- Hängebrückensteg von der CoJe bis zum Globe auf der Itz in der Mitte des Flusses errichten
- Radwege, wo Anlieger kein Grund geben, als Steg auf der Itz führen, Durchgängigkeit wichtig
- Durchgängiger Fahrradschnellweg herstellen
- Einfache Zugangsmöglichkeiten an die Itz schaffen, wo häufiger Fußgängerverkehr ist
- Anbindung an Fußgängerzone / Innenstadt berücksichtigen z.B. Bahnhofstraße / Mohrenstraße / Ernstplatz
- Bootsrestaurant an/auf Itz bauen
- Öffentliche Toiletten alle 200 Meter aufstellen, speziell an Spielplätzen
- Itzstege oder auskragende Konstruktionen herstellen
- Barrierefreie Erschließung soweit möglich bei allen Zugängen zur Itz herstellen
- Verrohrte Einmündungen wieder offenlegen (Bsp. Hahnfluß, Ketschenbach)
- Bewerbung um eine Gartenschau um Zuschüsse für das Itzprojekt zu erlangen